

Städtische Gemeinschaftsgrundschule

Am Höfling

Aachen, 22. Juni 2020



An die Eltern der Kinder aus den Stufen 1 - 3

Liebe Eltern,

was für ein Schuljahr!?! Gleich zu Beginn sagte uns die Freiwillige, der wir als BufDi zugesagt hatten, ab. So musste Lara als FSJlerin zwei Monate alleine in unseren GL-Klassen und der OGS helfen, bevor uns unser ehemaliger Schüler Louis rettete, und als BufDi einsprang. Gleichzeitig wurden der Sekretärin 20% ihrer Bürostunden gestrichen. Frau Keppe leistet seitdem 100% der Arbeit in 80% der Zeit mit 80% Gehalt! Dass dadurch auch Arbeiten liegen bleiben müssen, war für die Stadt leider nicht einsichtig. Spätestens als der Martinszug nach Jahrzehnten erstmals eine verkürzte Wegstrecke gehen musste, wir aber wenigstens ein trockenes Zeitfenster fanden, war klar, dass das Schuljahr anders verlaufen würde! So reihte es sich nahtlos ein, dass die Inbetriebnahme der Pausenhalle, die uns schon für Weihnachten angekündigt war, bis heute nicht erfolgt ist. Und genau so erinnern wir uns daran, dass wir an einem Februarwochenende allen Familien eine erste Schulschließung für montags wegen eines Sturms mitteilen mussten. So fiel es kaum noch auf, dass der Karnevalszug kurz darauf wegen Sturms ebenfalls nur eine verkürzte Runde durch die Stadt ziehen konnte. Immerhin hatten unsere kleinen AstronautInnen so gut damit zu tun, ihre Kamellen in kürzester Zeit unter die Leute zu bringen.

Und dann: Corona! Dazu ist bereits Vieles gesagt und geschrieben. Für eine differenzierte Auseinandersetzung reicht ein solcher Brief nicht und auch keine Presseveröffentlichung. Bei uns sind viele Dankesworte eingegangen, dass sich Eltern in dieser schwierigen Zeit gut durch die Schule begleitet gefühlt haben. Es sind auch Anregungen zur Verbesserung an uns herangetragen worden, die wir z.T. aufgreifen konnten. Für beides möchten wir uns bedanken und den Dank an Sie zurückgeben: Wir haben Sie enorm gefordert was die Begleitung Ihrer Kinder beim Lernen zu Hause betrifft. Nicht nur der Austausch der Materialien und Aufgaben, sei es aus der Kiste in die Kiste, sei es zwischen mail-Postfächern und clouds, auch das Finden eines passenden Maßes an Lernbegleitung in der Rolle als Eltern war eine hohe Kunst und ausgesprochen anspruchsvoll. Die Kinder haben diese Zeit des Lernens zu Hause unterschiedlich gut überstanden. Darüber wird Ihre Klassenleitung im Austausch mit Ihnen bleiben und gut darauf achten, dass der Lernweg in der nächsten Zeit passend gesteuert wird. Hier vertrauen wir auf die gute Zusammenarbeit, wie wir sie mit Ihnen kennen.

Aus dem **Kollegium** gibt es zum Schuljahreswechsel diesmal nur wenige Änderungen zu vermelden: Frau Hilbig übernimmt zum neuen Schuljahr die Tigerklasse von Frau Korte, die wegen einer Reduzierung ihrer Unterrichtsverpflichtung auch die Klassenleitung abgibt. Für unsere zwei Freiwilligen im FSJ und BFD, Lara und Louis, konnten wir glücklicherweise NachfolgerInnen finden. Es werden dann Julia Buhlert und Markus Kintzel deren wichtigen Aufgaben übernehmen.

Verabschieden müssen wir uns – zumindest für einige Zeit – von Frau Widua, die seit vielen Jahren in unserer Schulpflegschaft aktiv war, die letzten Jahre auch als Vorsitzende. Weil Jonathan die Schule verlässt, müssen wir leider auch auf sie verzichten, zumindest als Funktionsträgerin. In der Betreuung unserer Donnerstagskinder bleibt sie

uns glücklicherweise erhalten, und da sie nächstes Jahr auch noch einmal zur Neulingsanmeldung kommen will, hoffen wir dann wieder auf ihr wertvolles Engagement.

Die **Zeugnisse**, die Ihre Kinder heute mitbringen, sind besondere Zeugnisse, was Sie schon an bestimmten formalen Bemerkungen zur besonderen Situation in diesem Schuljahr sehen. Vielfach konnten wir uns bei der Leistungsbewertung nur auf Ergebnisse aus der Zeit vor der Schulschließung beziehen, zumindest durften Leistungen, die zu Hause erbracht wurden, nicht nachteilig ins Gewicht fallen. Ausnahmsweise beziehen sich die Zeugnisse zum 2. Halbjahr der Stufen 3 und 4 diesmal auf den Zeitraum des gesamten Schuljahres. Unsere Haltung, dass Kinder, die trotz ihrer Bemühungen weniger erfolgreich waren, dringender Belohnung und Anerkennung brauchen, kennen Sie und wir wissen von vielen Familien, die dazu eine gute Praxis gefunden haben.

Für die ersten Wochen des neuen Schuljahres sind die untenstehenden **Termine** wichtig. Weil wir nicht genau wissen, in welcher Form der Unterricht nach den Sommerferien weitergehen kann, müssen einige Termine unter Vorbehalt gestellt werden. Wenn Sie nichts anderes erfahren, finden Sie statt, wie unten aufgeführt. Wir empfehlen, diesen Brief gut aufzubewahren, die Termine zu notieren und ggf. zur Vergewisserung die Terminseite unserer Homepage zu nutzen.

Wichtige Termine (z.T. unter Vorbehalt):

- Fr 26.06. letzter Schultag, drei Stunden Klassenunterricht für alle (je nach Startzeit bis 10.45 Uhr oder 11.30 Uhr); keine Mittagsbetreuung mehr
- Mi 12.08. erster Schultag, **unter Vorbehalt:** Unterricht für alle bis 11.30 Uhr; Mittags- und OGS-Betreuung findet statt
- Do 13.08. Einschulung; **unter Vorbehalt:** Unterricht für alle bis ca. 12.10 Uhr (Abschlussaktion auf dem Schulhof)
- Mo 17.08. 20 Uhr (evt. zwei Gruppen 19.30 Uhr bzw. 20.30 Uhr) Elternabend der neuen „Mittagsbetreuungseltern“ im/vor dem Pavillon
- Fr 21.08. **unter Vorbehalt:** Einschulungsgottesdienst um 8.30 Uhr in St. Johann
- Mo-Fr 24.-28.08. Klassenpflegschaftssitzungen; Info bzgl. Vorschlagstagesordnung folgt per Mail
- Di 08.09. 20 Uhr Schulpflegschaftssitzung (Lehrerzimmer/Pausenhalle)
- Sa 26.09. **unter Vorbehalt:** Tag der Offenen Tür ab 10 Uhr; ab 8.45 -11.30 Uhr Anwesenheitspflicht für alle Kinder
- Mi 30.09. **unter Vorbehalt:** 20 Uhr (Villa Sonnenschein): Elternabend der OGS
- Di 06.10. **unter Vorbehalt:** 20 Uhr: Infoabend für Neulingseltern zum Schuljahr 2021/22 (Pausenhalle)
- Mi 07.10. 20 Uhr Schulkonferenzsitzung (Lehrerzimmer/Pausenhalle)
- Fr 09.10. letzter Schultag vor den Herbstferien (Wiederbeginn Mo 26.10.)
- Do 12.11. **unter Vorbehalt:** Martinszug

Vor der Kletterwand im Eingangsbereich der Schule liegen und hängen wie immer sehr, sehr viele **Fundsachen**. Vielleicht finden Sie ja die Zeit, dort einmal nachzusehen, wenn Sie etwas vermissen. Die Fundsachen bleiben während der ersten drei Wochen der Ferien dort, da die Schule wegen der Ferienspiele dann geöffnet ist.

Wichtig: Der Förderverein kauft wieder die **Bücher und Arbeitshefte** für Ihre Kinder. Der Elternbeitrag beträgt pro Kind **12€**. Diesen Betrag bitten wir Sie, Ihrem Kind am ersten Schultag in einem Umschlag mitzugeben oder beim ersten Elternabend zu bezahlen!

Auch wichtig: Da die Schulbücherei nicht mehr geöffnet war, müssen dort **ausgeliehene Bücher** vor den Sommerferien bei der Klassenleitung abgegeben werden. Außerdem sind im Home-Learning der St.3 und 4 pupils-books benutzt worden, die im Unterricht noch benötigt werden und wieder in die Schule zurück müssen.

Liebe Eltern, wir wünschen Ihnen erholsame Ferien für Sie und Ihre Kinder! Allen Kindern, die durch Umzug oder Schulwechsel den Höfling verlassen, wünschen wir einen guten Einstieg an ihren neuen Schulen.